



Pressemitteilung der SMA Solar Technology AG

## **SMA liefert Technologie in das größte PV-Kraftwerk in Westafrika**

**Niestetal /Paris, 03. Dezember 2018 – Die SMA Solar Technology AG (SMA) wird 21 SMA Medium Voltage Power Stationen in das größte PV-Kraftwerk Westafrikas liefern. In Paris unterzeichneten Vertreter von SMA und von Akuo Energy, Frankreichs größter unabhängiger Produzent erneuerbarer Energien, dafür jetzt die Verträge. Die KITA Solarfarm in Mali mit einer Leistung von 50 Megawatt soll 2019 ans Netz gehen.**

„Wir freuen uns, dass dieses Projekt mit SMA Medium Voltage Power Stationen realisiert wird“, sagt Boris Wolff, Executive Vice President der Business Unit Utility bei SMA. „Die Komponenten der robusten Stationen sind perfekt aufeinander abgestimmt, und sie wird schlüsselfertig in das PV-Kraftwerk geliefert. Sie enthält neben leistungsstarken Zentralwechselrichtern und perfekt abgestimmter Mittelspannungstechnologie eine Mittelspannungsschaltanlage zur direkten Anbindung an das Stromnetz. Das 50-Megawatt-PV-Kraftwerk, wird einen wichtigen Beitrag zur Energieversorgung der Region Kayes im Westen des Landes leisten und deren wirtschaftliche Entwicklung fördern.“

„Mit SMA haben wir einen starken Partner an unserer Seite, mit dem wir bereits in zahlreichen Projekten rund um den Globus erfolgreich zusammen gearbeitet haben“, sagt Lamena Crolla, Leiterin Planung und Ausführung PV-Projekte bei Akuo Energy. „Aufgrund ihrer langjährigen und weltweiten Erfahrung bringt SMA neben hochwertigen und zuverlässigen technischen Lösungen und umfassenden Serviceleistungen auch die erforderliche Expertise für dieses Leuchtturmprojekt mit.“

Initiiert wurde der Plan zum Bau des PV-Kraftwerks durch die Arnold Schwarzenegger-Stiftung „R20-Regions of Climate Action“, die Staaten, Regionen und Initiativen weltweit dabei unterstützt, Klimaschutzprojekte umzusetzen. Die Verhandlungen für das Projekt KITA, an dessen Finanzierung verschiedene afrikanische Banken beteiligt sind, wurden nach einer zweijährigen Verhandlungsphase im Oktober 2018 erfolgreich beendet. Abnehmer des produzierten Solarstroms wird der Malische Energieversorger Electricité du Mali sein. Dazu wurde mit dem Betreiber des PV-Kraftwerks ein Stromliefervertrag (ein so genanntes Power Purchase Agreement) mit einer Laufzeit von 28 Jahren abgeschlossen.



## **Über SMA**

Die SMA Gruppe ist mit einem Umsatz von rund 900 Millionen Euro im Jahr 2017 ein global führender Spezialist für Photovoltaik-Wechselrichter, einer zentralen Komponente jeder Solarstromanlage. SMA bietet ein breites Produkt- und Lösungsportfolio an, das einen hohen Energieertrag für solare Hausdachanlagen, gewerbliche Solarstromanlagen und große Solarkraftwerke ermöglicht. Zur effizienten Steigerung des PV-Eigenverbrauchs kann die SMA Systemtechnik einfach mit unterschiedlichen Batterietechnologien kombiniert werden. Intelligente Energiemanagement-Lösungen, digitale Energielösungen sowie umfangreiche Servicedienstleistungen bis hin zur operativen Betriebsführung von Solarkraftwerken runden das Angebot von SMA ab. Hauptsitz des Unternehmens ist Niestetal bei Kassel. SMA ist in 19 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit mehr als 3.000 Mitarbeiter, davon allein 500 in der Entwicklung. Die mehrfach ausgezeichnete Technologie von SMA ist durch über 1.200 Patente und eingetragene Gebrauchsmuster geschützt. Die Muttergesellschaft SMA Solar Technology AG ist seit 2008 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (S92) notiert und im SDAX gelistet.

## **SMA Solar Technology AG**

Sonnenallee 1  
34266 Niestetal  
Germany

### **Leitung Unternehmenskommunikation:**

Anja Jasper  
Tel. +49 561 9522-2805  
Presse@SMA.de

### **Kontakt Presse:**

Susanne Henkel  
Manager Corporate Press  
Tel. +49 561 9522-1124  
Presse@SMA.de

### **Disclaimer:**

Diese Pressemitteilung dient lediglich zur Information und stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren der SMA Solar Technology AG („Gesellschaft“) oder einer gegenwärtigen oder zukünftigen Tochtergesellschaft der Gesellschaft (gemeinsam mit der Gesellschaft: „SMA Gruppe“) dar noch



sollte sie als Grundlage einer Abrede, die auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der Gesellschaft oder eines Unternehmens der SMA Gruppe gerichtet ist, verstanden werden.

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der SMA Solar Technology AG (SMA oder Gesellschaft) derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die SMA in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der SMA Webseite [www.SMA.de](http://www.SMA.de) zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.